

AMTSBLATT

der Gemeinde Schönbrunn mit ihren Ortsteilen

Allemühl



Haag



Schönbrunn



Moosbrunn



Schwanheim



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Herdestraße 2, 69436 Schönbrunn, www.gemeinde-schoenbrunn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Frey, Schönbrunn, Tel. (0 62 72) 93 0030, Fax (0 62 72) 93 0070
Verlag: WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Tel. (0 62 26) 99 39-0, Fax 99 39-19

40. Jahrgang

27. September 2018

Nummer 39

Flohmarkt rund ums Kind

Kindertagesstätte



**VILLA
KUNTERBUNT**

am Samstag, den 29. September 2018

von 9.00 -11.30 Uhr

in der Raingartenhalle in Haag

Wie gewohnt nach Größen sortierte Kinderkleidung, sowie Spielwaren, Umstandsmode u.v.m.

An diesem Vormittag ist unser Café für Sie geöffnet!

(Kuchen auch zum Mitnehmen)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Bürgermeister und Gemeinderat wünschen der Veranstaltung
einen guten Verlauf!**

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Schönbrunn

Sprechzeiten Rathaus Schönbrunn

Montag–Freitag 8.00–12.00 Uhr
Mittwochnachmittag 13.30–17.30 Uhr

Fernsprechnummern der Gemeinde Schönbrunn

Zentrale 062 72/93 000
E-Mail: info@gemeinde-schoenbrunn.de
Telefax 93 0070

Bürgermeister Frey 93 0030
D 2: 01 73/3 28 35 38
E-Mail: jan.frey@gemeinde-schoenbrunn.de

Vorzimmer Bürgermeister/
Hütten und Saalvermietung
– Frau Mühlfeld – 93 0012
E-Mail: olivia.muehlfeld@gemeinde-schoenbrunn.de

Hauptamt/Rechnungsamt
– Herr Münch – 93 0040
E-Mail: benedikt.muench@gemeinde-schoenbrunn.de

Gemeindekasse/Amtsblatt
– Herr Haas – 93 0020
E-Mail: thomas.haas@gemeinde-schoenbrunn.de

Bauamt/Grundbucheinsichtsstelle
– Herr Wilhelm – 93 0021
E-Mail: karl.wilhelm@gemeinde-schoenbrunn.de

Melde und Passamt/Fundbüro
– Frau Beck – 93 0011
E-Mail: sylvia.beck@gemeinde-schoenbrunn.de

Ordnung- u. Standesamt/Rentenversicherung
– Herr Fink – 93 0050
E-Mail: roger.fink@gemeinde-schoenbrunn.de

Friedhofsamt und Rechnungswesen
– Frau Münz – 93 0041
E-Mail: dagmar.muenz@gemeinde-schoenbrunn.de

Integration
– Frau Milverstaedt – 93 0051
E-Mail: petra.milverstaedt@gemeinde-schoenbrunn.de

Wassermeister D 2: 01 73/3 28 35 37
nach Dienstschluss:

Bürgermeister Frey 062 71/9 47 63 90
Wassermeister Winterbauer 062 62/26 21
oder WassermeisterStv. Deis 062 72/30 56

Forstrevierleiter Berberich
(Gemeinde und Privatwald) 062 72/22 89
Feuerwehrhaus
Schönbrunn 062 72/9 49 90 01

Anmeldung für Bürgermobil 062 72/93 00 11
062 72/93 00 12

Schule
Grundschule „Bildungswerkstatt
Schönbrunn“ 062 72/24 30
Fax 062 72-91 20 94

E-Mail: bildungswerkstatt@gs-schoenbrunn.de
Schülerhortbetreuung 062 72/9 29 88 46
E-Mail: hort@gs-schoenbrunn.de

Kommunale Kindergärten
Haag 062 62/14 57
E-Mail: villakunterbunt@widsl.biz

Moosbrunn 062 72/22 70
E-Mail: kiga-sonnenhalde@widsl.biz

Weitere wichtige Fernsprechnummern
Ruftaxi Schönbrunn 062 71/23 75
und 33 44

Sozialstation 062 71/24 87
Polizeirevier Eberbach 062 71/9 21 00
Landratsamt Heidelberg 062 21/5 22 0

Kreisforstamt
Neckargemünd 062 23/86 65 36 76 00
Hebamme – Maria Fischer 062 62/10 76

Ambulanter Hospizdienst
EberbachSchönbrunn 01 76/99 05 60 60

Bez. Schornsteinfegermeister
H. Weingand (Haag teilw.) 062 27/5 54 43

Jürgen Graßer (restl. Gde.) 062 62/17 16

Netze BW, Störungs- 0800/3629-477
meldestelle Strom (kostenfrei)

AVR Abfalltelefon 072 61/9 31 0

GiftInformation
Ludwigshafen 062 1/50 34 31

Defibrillatoren-Standorte

Ortsteil **Allemühl**
Feuerwehrhaus Schönbrunner Str. 2

Ortsteil **Haag**
Autohaus Gass Heidelberger Str. 51

Ortsteil **Moosbrunn**
Kindergarten Sonnenhalde 4

Ortsteil **Schönbrunn**
Volksbank Hauptstr. 11

Ortsteil **Schwanheim**
Seniorenheim Parkblick Herzstr. 7

Notruf Fernsprechnummern
Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsleitstelle,
Blaulicht-Notarzt 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Eberbach-Neckargemünd 116 117

(im Krankenhaus Eberbach, Scheuerbergstr. 3),
Täglich von 19.00 Uhr abends – 07.30 Uhr
morgens, Mittwochs ab 14.00 Uhr;
Samstag, Sonntag, Feiertag durchgehend

Tierarzt
Tierarztpraxis Dr. Schroeder 062 72/7 22
www.tierarztpraxis-schoenbrunn.de

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis
Beratungsstelle im Rathaus 062 21 / 522 2628
Eberbach, Herbert Luft, Mi. 09.00 – 11.00 Uhr

Bereitschaft der umliegenden Apotheken

Mi., 03.10

Merian-Apotheke, Gartenweg 40,
Mosbach, Tel. 06261/5555
Steinach-Apotheke, Hauptstr. 12A-14,
Neckarsteinach, Tel. 06229 - 444

Do., 27.09. Wildpark-Apotheke, Hauptstr. 54,
Schwarzach, Tel. 06262 – 2812
Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 - 2469
Apotheke in den Brunnenwiesen,
In den Brunnenwiesen 4, Bammmental,
Tel. 06223 - 49431

Zusatzdienst von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel. 06271 - 3221

Fr., 28.09. Markt-Apotheke, Marktplatz 10,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3919
Waldstadt- Apotheke, Solbergallee 22,
Mosbach; Tel. 06261 – 12233

Do., 04.10

Hirsch-Apotheke, Bahnhofstr. 24,
Eberbach, Tel. 06271 - 3221
Markt-Apotheke, Mosbacher Str. 2,
Mosbach, Tel. 06261/60595
Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 3300

Sa., 29.09. Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 40,
Mosbach, Tel. 06261/2239
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 12,
Schönau, Tel. 06228 - 8241

Notdienst jeweils von 8.30 Uhr des angegebenen Wochentages bis
8.30 Uhr des nächsten Tages, sofern oben keine anderen Zeiten
aufgeführt.

So., 30.09. Engel-Apotheke, Hauptstr. 6,
Mosbach, Tel. 06261 / 2630
Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34,
Neckargemünd, Tel. 06223 - 9728400
Zusatzdienst von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Mohren-Apotheke, Bahnhofstr. 31,
Eberbach, Tel. 06271 – 2469

Der aktuelle Apothekennotdienst ist auch im Internet abrufbar unter
<http://lakbw.notdienst-portal.de>
Apotheken-Notdienst 0800 00 22833
Apotheken-Notdienst per Handy 22 8 33

Mo., 01.10. Merian-Apotheke, Gartenweg 40,
Mosbach, Tel. 06261/5555
Christoph-Apotheke, Hauptstr. 47,
Bammmental, Tel.: 06223 – 95170

Bereitschaft der Zahnärzte

29.09.2018 (08.00 Uhr) - 01.10.2018 (08.00 Uhr)

Dr. B. Lenz, Gartenstr.3, 69429 Waldbrunn, Tel: 06274/18 30

Di., 02.10. Itter-Apotheke, Itterstr. 8,
Eberbach, Tel. 06271 - 7576
Minneburg-Apotheke, Hauptstr. 16,
Neckargerach, Tel. 06263/1050
Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Str. 5,
Mauer, Tel. 06226 - 9939340

An den angegebenen Tagen ist die genannte Praxis in der Zeit von
10.00 Uhr bis 11.00 Uhr dienstbereit. In der übrigen Zeit ist der/
die diensthabende Zahnarzt/-ärztin nur in dringenden Fällen telefo-
nisch erreichbar.

Die stets aktualisierte Notdiensteinteilung ist auch im Internet abruf-
bar: [http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/not-
dienst/karlsruhe/index.html](http://www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html)

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Gemeinderatssitzung in Schönbrunn

Wir weisen nochmals darauf hin, dass **am Freitag, 28.09.2018**, um **19.00 Uhr**, im Bürgersaal des **Schönbrunner Rathauses**, eine öffentliche Gemeinderatssitzung stattfindet. Die Bevölkerung wird dazu herzlich eingeladen.

Verabschiedung des Gde.-Oberamtsrates Karlheinz Wagner

Gemeinderatssitzung am 28.09.2018

Nach über 48 Dienstjahren wird der langjährige Kämmerer der Gemeinde Schönbrunn zum 30.09.2018 in den Ruhestand versetzt. Die öffentliche Gemeinderatssitzung am 28.09.2018, um 19.00 Uhr, im Schönbrunner Bürgersaal bietet den würdigen Rahmen für die öffentliche Verabschiedung des Herrn Gde.-Oberamtsrates Karlheinz Wagner aus dem aktiven Dienst der Gemeinde Schönbrunn. Vor Eintritt in die Tagesordnung werden Bürgermeister und Gemeinderat die ungewöhnlich lange Dienstzeit des verdienten Kommunalbeamten bei der Schönbrunner Gemeindeverwaltung würdigen. Die Bevölkerung ist zu dieser Feierstunde herzlich eingeladen.

Jan Frey, Bürgermeister



Feuermelder demontiert

Am Montag, 24.09.2018, wurden die Feuermelder an den öffentlichen Gebäuden in Allemühl, Scheffelstraße 1 (ehem. Schulhaus), Haag, Heidelberger Straße 15 (ehem. Rathaus), Moosbrunn, Sonnenhalde 4 (Kindergarten), Schönbrunn, Herdestraße 2 (Rathaus), Schwanheim, Herzstraße 16 (ehem. Rathaus) demontiert.

Die Funktionalität der Sirenen ist dadurch nicht beeinträchtigt.

Für die Bevölkerung steht in Notfällen wie bisher die telefonische Alarmierung durch die Notruf-Nummer 112 zur Verfügung.

Die Sirenen in den Ortsteilen der Gemeinde Schönbrunn werden immer am ersten Samstag im Monat um 12.00 Uhr auf ihre Funktionalität überprüft. Zusätzlich wird im Ortsteil Schwanheim in diesem Rhythmus bereits um 11.30 Uhr für einige Sekunden die Sirene durch den Betreiber des Obrigheimer Kernkraftwerks getestet.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Kenntnisnahme!

Verloren - Vermisst - Gefunden

-Aus dem Fundbüro-

In Schönbrunn wurde eine Brille gefunden. Die Fundsache kann im Bürgerbüro im Rathaus Schönbrunn, Tel. 06272/9300-0, abgeholt werden.

Mitteilungen und Berichte

650 Jahre Schwanheim

Herzliche Einladung!

Zum Abschluss des Jubiläumsjahres - **650 Jahre Schwanheim** - laden wir Sie am **Mittwoch, 3. Oktober** (Tag der Deutschen Einheit) zu einer Wanderung zur Burg Stolzeneck ein. Wir wandern entlang der Grenze unserer ehemaligen Gemeindefläche. Die Burg Stolzeneck gehörte bis 1978 zum Gemeindegebiet von Schwanheim. Beginn der Wanderung ist um **10.30 Uhr** ab dem Dorfplatz in Schwanheim.

Die Wegstrecke beträgt ca. 4,5 km. Es werden zwei Wegstrecken zur Burg angeboten. Eine der Wanderstrecke ist für Teilnehmer, die einen sicheren trittfesten Weg bevorzugen. Für beide Wegstrecken ist festes Schuhwerk erforderlich.

Auf der Burg Stolzeneck gibt es Essen und erfrischende Getränke. Wer den Rückweg nach Schwanheim nicht zu Fuß gehen möchte, bitten wir die Rückfahrten selbst zu organisieren. Parkplätze befinden sich am Fahr/Fahrradweg Eberbach – Krösselbach bei der Abzweigung zur Burg Stolzeneck. Anfahrt zur Burg ist nicht erlaubt. Bei schlechtem Wetter / Regen sind Sie zu einem zünftigen Frühstücken in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen.

Um die Getränke und Essensportionen einschätzen zu können, bitten wir um **Voranmeldung bis zum 30. September 2018**.

Anmeldungen an:

Roland Schilling, Herzstraße 15, Schwanheim
Mail: roland.schilling@herzstrasse.de Tel. 06262 1218

Herbert Kronenwett, Gartenstraße 2a, Schwanheim
Mail: herbert-kronenwett@web.de Tel 06262 2816

650 - Jahre Schwanheim

Die bisherigen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2018 sind sehr gut gelaufen und waren ein voller Erfolg. Nun steht als Abschlussveranstaltung die Historische Wanderung zur „Burg Stolzeneck“ am Mittwoch, den 3. Okt. 2018, „Tag der Deutschen Einheit“ an. Um die Programmgestaltung, Verpflegung usw. zu besprechen und Organisationsfragen abzustimmen treffen sich die Vertreter der örtlichen Vereine und Gruppen sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger,

am Montag, den 01. Okt. 2018, 19.30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus, in Schwanheim, Herzstraße 16 a.

Herzliche Einladung!
Für die Schwanheimer Vereine
Roland Schilling

Schönbrunner Hobbyausstellung 2018

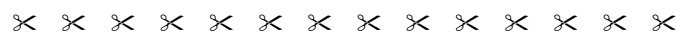
Am Sonntag, dem 4. November 2018, von 11.00 Uhr – 17.00 Uhr, findet im Bürgersaal des Rathauses in Schönbrunn wieder die im regelmäßigen Turnus stattfindende Hobbyausstellung statt. Die mittlerweile 16. Hobbyausstellung hat sich zu einem festen Bestandteil des kulturellen Lebens innerhalb der Gemeinde entwickelt.

Hierzu werden wieder interessierte Aussteller eingeladen. Angesprochen sind alle, die in ihrer Freizeit in irgendeiner Weise künstlerisch oder kunsthandwerklich tätig sind.

Im Rahmen der Ausstellung haben die Hobbykünstler aus der Region Gelegenheit ihre selbstgefertigten Kunstwerke der Öffentlichkeit zu präsentieren und zu verkaufen. Jedem Aussteller steht ein Platz von 200 x 150 mit einem Tisch von 170 x 70 zur Verfügung.

Die Standgebühr in Höhe von 10,- € kommt der Bürgerstiftung „Fonds fürs Leben“ zu Gute. Die Anzahl der Aussteller ist aus Platzgründen begrenzt.

Der Aufbau beginnt am Sonntag, den 04.11.18, ab 08.00 Uhr. Die Anmeldungen zur Ausstellung sind bis spätestens **Sonntag, den 14.10.2018**, beim Organisator Ulrich Seisler, Allemühl, Zollerwaldstr. 18, 69436 Schönbrunn, Tel. 06271/5878, Mobil: 0171-6409362, E-Mail: ulrich.seisler@freenet.de, abzugeben.



Anmeldung zur Hobbyausstellung

Name:.....

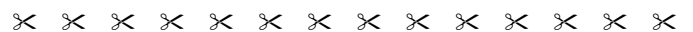
Vorname:.....

Wohnort:.....

Straße:.....

Tel./Fax:.....

Hobby:.....



Straßenlampe beschädigt

In der Zeit von Sonntag, 23.09. bis Montag, 24.09.18 wurde in Schwanheim in der Herzstraße 16 a beim Dorfgemeinschaftshaus die Straßenlampe erneut beschädigt. Daraufhin wurden die Lampe und das Glas hinter die Mauer gelegt. Ein Sturm Schaden kann ausgeschlossen werden.

Wer Beobachtungen zu dieser Be-



schädigung gemacht hat, soll sich bitte im Rathaus bei Herrn Fink, Tel. 06272 9300-50, melden.

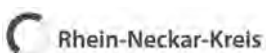
7.800-Euro-Spende für interaktive, digitale Whiteboards

„Gemeinsam für mehr Bildung“ – unter diesem Motto unterstützt die Volksbank Neckartal bereits im 14. Jahr die VHS Eberbach-Neckargemünd e.V. In diesem Jahr darf sich die Volkshochschule über eine Zuwendung in Höhe von 7.800 Euro aus den Reinerträgen des Gewinnspartners freuen. Die Spende wird u.a. für zwei interaktive Whiteboards verwendet. Ganz begeistert ist die Fachbereichsleitung für Arbeit und Beruf, Melanie Potoski, von den vielfältigen Möglichkeiten, die diese neue Medientechnik bietet. „Beiträge der Teilnehmenden und das Unterrichtsgeschehen kann gleich auf der Tafel dokumentiert, abgespeichert und zur Nacharbeit an alle versendet werden“, berichtete sie. In den Sprachen können digitale Lehrwerke genutzt werden. Beiträge von Teilnehmenden werden direkt dokumentiert und bearbeitet. Zurzeit trainieren die vhs-Kursleitenden den Umgang mit dieser Medientechnik und sind in der Regel schnell überzeugt, dass Lernen so aktueller und lebendiger wird. Die Leiterin der VHS Frau Barbara Coors bedankte sich beim Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Herrn Ekkehard Saueressig recht herzlich für die großzügige Zuwendung und die gute und konstruktive Zusammenarbeit in all' den Jahren. Diese spiegelt sich auch in dem 10%igen Nachlass auf VHS-Kurse für Mitglieder der Volksbank Neckartal, die im Besitz einer goldenen Girocard sind, wider.



Vorstandsvorsitzender Ekkehard Saueressig, Melanie Potoski und Barbara Coors von der VHS, Vorstand Dr. Achim Himmelmann

Rhein – Neckar – Kreis



„Zahl des Monats“: Von den 5572 laufenden Metern Gesamt-Regalfläche im Kreisarchiv in Ladenburg sind über die Hälfte mit Akten belegt / Kulturelles Gedächtnis des Landkreises

Zahlen und Ziffern spielen in einer großen Behörde wie dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis eine große Rolle. In der Serie „Zahl des Monats“ stellt das Referat Öffentlichkeitsarbeit im Büro des Landrats in jedem Monat eine neue beziehungsweise interessante Zahl vor und beleuchtet wissenswerte Fakten, die sich hinter den nüchternen Ziffern verbergen. Für den Monat September lautet die Zahl 5572.

So viele laufende Meter Gesamt-Regalfläche gibt es im Kreisarchiv in Ladenburg (Trajanstraße 66). Laufende Meter (lfm) ist eine Maßeinheit in Bibliotheksmagazinen, Archiven und in der Lagerhaltung. Ein lfm, oft auch Regalmeter genannt, entspricht einer Lagerfläche von einem Meter Breite.

„Stand heute sind davon etwas mehr als die Hälfte, knapp 56 Prozent, belegt“, teilt der Leiter des Kreisarchivs, Dr. Jörg Kreuzt, mit. In Ladenburg treffen häufig neue Akten aus den Fachämtern des Rhein-Neckar-Kreises ein. Doch warum braucht ein Landkreis eigentlich überhaupt ein Archiv?

Archive dienen der Verwaltung als rechtssichernde-administrative Einrichtung, in dem es Akten, die aus rechtlichen Gründen dauerhaft aufbewahrt werden müssen, verwahrt und erhält. Daneben versuchen die Archivare mit der Übernahme eines Teils der Akten, die in der Verwaltung des Landratsamtes des Rhein-Neckar-Kreises entstehen, die historisch interessanten Aspekte für die Nachwelt zu überliefern. Archive, und somit auch das Kreisarchiv des Rhein-Neckar-Kreises, verstehen sich heute als kulturelles Gedächtnis der jeweiligen Gesellschaft.

„Entscheiden, was für die Nachwelt erhalten bleiben soll“

Eng verbunden mit dem Archiv ist die Registratur. Dort werden Akten gelagert, die für das Tagesgeschäft von den Sachbearbeitern nicht mehr benötigt werden, auf denen jedoch noch Aufbewahrungspflichten liegen. Nach Ablauf der recht unterschiedlichen Fristen werden die Akten, die nicht aus rechtlichen Gründen dauerhaft aufbewahrt werden müssen, dem Archiv zur Übernahme angeboten. „Unsere Aufgabe als Archivare des Rhein-Neckar-Kreises ist es, das umfangreiche Material, das uns erreicht, zu sichten und dann zu entscheiden, was davon für die Nachwelt erhalten bleiben soll“, skizziert Kreuzt eine wichtige Arbeit seines Teams. Zurzeit verwahrt die Registratur rund 9000 lfm Schriftgut. Das Kreisarchiv selbst verwahrt weitgehend Schriftgut aus der Zeit nach 1945; in Einzelfällen setzt die Überlieferung schon in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts ein. Bewahrt werden auch Aktenbestände, Pläne und Karten der Vorläufer des Rhein-Neckar-Kreises, der ehemaligen Landkreise Heidelberg, Mannheim und Sinsheim. Die alten Fotos und Postkarten reichen bis ins Ende des 19. Jahrhunderts zurück. Neben den rund 100 000 Akten plus der Zeitschriften der gemeindlichen Standsbücher beherbergt das Archiv circa 18 500 weitere Sammlungsobjekte wie Fotos, Postkarten, Karten und Pläne. Ein nicht geringer Bestandteil des Kreisarchivs besteht aus der umfangreichen Bibliothek. Auf 976 laufenden Meter Regalfläche befinden sich rund 8000 Bücher und CDs. Apropos elektronisches Speichermedium: Seit einiger Zeit beschäftigt sich das Team des Kreisarchivs intensiv mit digitaler Archivierung. „Wir prüfen derzeit, wie sich die digitale Aktenführung auf das Archivwesen auswirken wird“, so Leiter Kreuzt. Hintergrund:

- Das 1990 eingerichtete Kreisarchiv ist das für den Rhein-Neckar-Kreis und seine Vorgängerbehörden (Landkreise Heidelberg, Mannheim und Sinsheim) zuständige historische Archiv. Seine Aufgaben sind in der vom Kreistag verabschiedeten Archivordnung festgelegt.
- Dokumente von bleibendem rechtlichem oder historischem Wert werden dort verwahrt, erhalten und allgemein nutzbar gemacht. Außerdem sammelt das Kreisarchiv die für die Geschichte und Gegenwart des Landkreises bedeutsamen Dokumente und unterhält eine Bibliothek.
- Mit Vorträgen und Ausstellungen engagiert sich das Kreisarchiv in der historischen Bildungsarbeit und fördert die Erforschung der Kreis- und Heimatgeschichte.
- Jeder kann nach Maßgabe der Archivordnung und Ablauf der Sperrfristen des Rhein-Neckar-Kreises das Archiv benutzen, soweit sich aus Rechtsvorschriften oder Vereinbarungen mit derzeitigen oder früheren Eigentümern des Archivguts nichts Anderes ergibt. Die Archivordnung liegt im Lesesaal des Kreisarchivs zur Einsichtnahme vor und kann auf der Kreis-Homepage unter www.rhein-neckar-kreis.de/kreisarchiv heruntergeladen werden.

Wieder mehr Kinder im Kreis

Geburtenrate liegt bei 1,63 Kindern je Frau

Im Rhein-Neckar-Kreis haben im vergangenen Jahr wieder mehr Kinder das Licht der Welt erblickt. Wie das Statistische Landesamt Baden-Württemberg ermittelt hat, wurden 2017 insgesamt 5.186 Babys geboren; die Geburtenrate betrug damit durchschnittlich 1,63 Kinder je Frau. Landesweit lag diese Kennziffer bei 1,57 – zwar der zweithöchste Wert seit über 40 Jahren, aber weiterhin unter dem

für eine Bestandserhaltung der Bevölkerung erforderlichen Niveau. Als Ursache für die positive Entwicklung der Geburtenhäufigkeit sehen die Statistiker unter anderem die durch Zuwanderung angestiegene Zahl von Frauen im gebärfähigen Alter, aber auch die geburtenstarken Jahrgänge Anfang der 1960er-Jahre, die sogenannten „Baby-Boomer“, deren Kinder nun selbst Nachwuchs bekommen. Dass die durchschnittliche Kinderzahl je Frau in den vergangenen Jahren wieder ansteigt, sei nicht zuletzt der verbesserten Kinderbetreuung und der relativ niedrigen Arbeitslosenquote geschuldet. Dagegen verzichteten Paare in gesellschaftlichen Krisen- und Umbruchsituationen auf die Geburt von Kindern.

Innerhalb des Landes zeigen sich durchaus bemerkenswerte Unterschiede in der Geburtenhäufigkeit: Am Ende der Skala des Statistischen Landesamtes rangiert mit 1,18 Kindern je Frau der Stadtkreis Heidelberg, gefolgt vom Stadtkreis Karlsruhe (1,27). Spitzenreiter unter den 44 Stadt- und Landkreisen war 2017 der Neckar-Odenwald-Kreis mit einer Geburtenrate von 1,78 Kindern je Frau.

Die Gründe für die regionalen Unterschiede in der Geburtenhäufigkeit sind vielfältig. Auffällig ist noch immer ein traditionelles „Land-Stadt-Gefälle“, das heißt in den meisten ländlich geprägten Gebieten liegt die Kinderzahl je Frau deutlich über der der Städte. In Hochschulstandorten wie Heidelberg ist die Geburtenrate besonders niedrig, weil dort viele jüngere Frauen leben, bei denen Studium und Berufseinstieg im Vordergrund stehen und deshalb (noch) keine Familien-gründung geplant ist.

Auch wenn der Rhein-Neckar-Kreis bei der Geburtenrate keinen Spitzenplatz belegt, so kann er doch mit seiner Bevölkerungszahl punkten. Nach der aktuellen Fortschreibung liegt er mit 546.745 Einwohnerinnen und Einwohnern weiterhin an erster Stelle in Baden-Württemberg und zählt seit Jahren zu den Landkreisen mit einem kontinuierlichen Bevölkerungszuwachs.

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

Hygieneschulung für Direktvermarkter am 22. Oktober in Bruchsal

Direktvermarkter müssen ihre Produkte korrekt kennzeichnen und Hygienebestimmungen für Personal und Betrieb einhalten. Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises weist dazu auf ein Fortbildungsangebot des Landwirtschaftsamtes im Landkreis Karlsruhe hin:

Am Montag, 22. Oktober, können sich Direktvermarkter über Kennzeichnungsvorschriften und Hygienestandards informieren. Die Experten erläutern ebenso die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben in der Praxis. Die Fortbildung findet vom 14.00 bis 17.00 Uhr im Landwirtschaftsamtsamt, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal, statt. Die Teilnehmenden erhalten eine Bescheinigung über den Besuch an der Hygieneschulung nach Lebensmittelhygieneverordnung und der Folgebelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung unter Tel. 0721 936 88630 oder per E-Mail unter landwirtschaftsamtsamt@landratsamt-karlsruhe.de ist erforderlich.

Pausenbrotboxen der AVR Kommunal zur Abfallvermeidung

AVR unterstützt Abc-Schützen beim aktiven Umweltschutz
Alle Erstklässler in den 131 Grund- und Förderschulen des Rhein-Neckar-Kreises erhalten auch in diesem Jahr von der AVR Kommunal GmbH eine Pausenbrotbox. Insgesamt verteilt die AVR Kommunal zum Schulstart rund 5.400 Stück und leistet damit einen aktiven Beitrag zur Abfallvermeidung. 5.400 Erstklässler können so jeden Tag 5.400 unnötige Verpackungen, Tüten oder Folien einsparen. So wurden von der AVR Kommunal in 27 Jahren bereits rund 166.000 Brotboxen verteilt und dadurch Ressourcen geschont und Abfälle vermieden.

Ziel der Aktion ist es, den Erstklässlern zu zeigen, dass auch sie aktiv zum Umweltschutz beitragen können. Mit der Pausenbrotbox kann das Pausenbrot pfiffig und sauber eingepackt werden. Durch die kleine Kunststoffbox kann jeder der rund 5.400 Schülerinnen und Schüler dazu beitragen, den Verbrauch an Folie, Aluminium oder Papiertüten zu verringern.

Erfreulich ist, dass neben der Abfallvermeidung auch das Bewusst-

sein der Kinder für die Umwelt geweckt und vermittelt wird, dass ein abfallarmer Konsum mit Genuss verbunden sein kann. Mit dem Einsatz der Pausenbrotboxen sorgen die Eltern für eine gesunde Ernährung ihrer Kinder und tragen zum Umweltschutz bei. Als weiteren Service bietet die AVR Kommunal für alle Schulen im Rhein-Neckar-Kreis eine kostenlose Abfallberatung für Schüler und Lehrer an. Interessenten können sich unter der Telefonnummer 07261 / 931-510 melden.



Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick Oktober 2018

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
2./16./30.	5./18.	9./23.	24.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt	Alttextilien/Schuhe
1./15./29.	8./22.	2./16./30.

Bei **fett markiertem Datum** handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

NEU: Elektrogeräte/Schrott: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Bundesagentur für Arbeit

Nach dem Abitur in Vollzeit studieren oder besser berufsbegleitend?

Informationsveranstaltung im BIZ am 11.10.18 um 16.00 mit Benjamin Bubenheimer von der FernUniversität in Hagen

Sie möchten nach erfolgreichem Abitur, während einer Ausbildung, eines Freiwilligendienstes und Auslandsaufenthaltes, als Brücke zum Präsenzstudium oder als Orientierungsphase fernstudieren? Oder Sie möchten neben Ihrer beruflichen Tätigkeit ein wissenschaftliches Studium aufnehmen?

Ob ein Bachelor- oder Masterstudiengang, ein individuell zugeschnittenes fachübergreifendes Akademiestudium oder besondere Weiterbildungsseminare – die FernUniversität in Hagen ermöglicht ein ortsunabhängiger, zeitlich flexibler und am individueller Bedarf orientiertes Studium.

Die Veranstaltung informiert über das Studienangebot, den Studienablauf und das Lehrkonzept an der FernUniversität sowie über Zugangsmöglichkeiten auch für beruflich qualifizierte Menschen ohne Abitur. Fragen aus dem Publikum sind ausdrücklich erwünscht und am Ende der Veranstaltung gibt es Gelegenheit zur individuellen Beratung.

Die Veranstaltung findet in Raum 335 der Agentur für Arbeit Heidelberg in der Kaiserstraße 69-71 statt. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an Heidelberg.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch an 06221 524 484.



Energiespartipp: Fenster - Durchblick schaffen

Ein Service Ihrer Gemeinde Schönbrunn

Fenster erlauben den „Durchblick“. Sie sind aber meist Schwachstellen im Wärmeschutz eines Hauses. Besonders durch Einfachverglasungen geht viel Wärme verloren. Der Einsatz von Verbundglas- und Isolierglasfenstern halbiert diesen Verlust. Nochmals 40 bis 50 % Energie sparen Wärmeschutzverglasungen. Äußerlich unterscheiden sich Letztere nicht von der Isolierverglasung, lediglich der Scheibenzwischenraum ist mit ungiftigen Edelgasen gefüllt und eine leichte raumseitige Metallbedampfung optimiert den Wärmeschutz. Wärmeschutzverglasung lässt sich auch in bestehende Fensterrahmen einsetzen.

Bei erstmaligem Einbau, Ersatz oder Erneuerung von außen liegenden Fenstern und Fenstertüren schreibt die Energiesparverordnung einen UW-Wert von maximal 1,3 W/(m²K) vor. Zur Erinnerung: Je kleiner der U-Wert, desto weniger Wärme geht über das entspre-

chende Bauteil verloren. Bei Fenstern ist nicht nur die Verglasung wichtig. Die höchsten Wärmeverluste treten am Rahmen auf. Besonders energiesparend sind Fenster mit speziell gedämmten Rahmen oder Rahmen aus Mehrkammerprofilen. Ein Optimum an Wärmeschutz bietet die Drei-Scheiben-Wärmeschutzverglasung. Die Mehrkosten einer Dreifach – gegenüber einer Zweifachverglasung – belaufen sich bezogen auf das Fenster auf 10 bis 15 Prozent. Sie können dafür aber mit bis zu 5.000 € (KfW Effizient Sanieren) bezuschusst werden. Egal auf welches Fenster die Wahl fällt: Wenn die Fenstererneuerung mit einer Außendämmung kombiniert wird, sollte auch die Lage des Fensters überprüft werden. Energetisch und häufig auch optisch vorteilhaft ist ein Verschieben nach außen. Wenn die Fenster bündig mit der Wärmedämmschicht abschließen, erspart das die Dämmung der Laibung.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Eckhard Leitlein ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – kostenfrei und unverbindlich.

Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Schönbrunn am Mittwoch, den 31. Oktober 2018, zwischen 14.30 und 16.30 Uhr. Telefon 06221 998750. Email: info@kliba-heidelberg.de.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Standesamtliche Nachrichten

Geburtstage:

30.09.2018 Herr Klaus Fischer Schwanheim 80 Jahre

Wir übermitteln zum Geburtstag die besten Wünsche!

Nach den Bestimmungen des neuen Bundesmeldegesetzes dürfen wir seit dem 01.11.2015 nur noch Jubilare mit „runden“ Geburtstagen – 70, 75, 80, 85, 90 und 95 Jahre veröffentlichen. Ab dem 100. Geburtstag erfolgt eine jährliche Veröffentlichung.

Anmeldung zur Eheschließung:

Lukas Raab und Nadine Keil,
wohnhaft in Schönbrunn, Ortsteil Haag, Schulacker 4

Die Ehe haben geschlossen:

Sören Henn und Hannah Henn geb. Theemann,
wohnhaft in Schönbrunn, Ortsteil Haag, Ringweg 2

Vereinsnachrichten



Sportschützenverein 1925 Moosbrunn e.V.

www.ssvmoosbrunn.de

Sommerpause der Jugend ist auch beendet

Auch unser Jugendtraining beginnt ab Freitag, 28. September wieder um 18 Uhr im Schützenhaus. Unsere Jugendleitung freut sich auf euch!




laden ein zur

Kerwe Allemühl

Samstag, 06. Oktober 2018

14.00 Uhr Kinderfest auf dem Dorfplatz
19.00 Uhr Kerwebar im Feuerwehrhaus

Sonntag, 07. Oktober 2018

14.00 Uhr Großer Kerweumzug mit der Musikkapelle Kleiner Odenwald Allemühl und Kerwepredigt auf dem Dorfplatz. Anschl. Unterhaltungsmusik in der Mehrzweckhalle mit der Musikkapelle Kleiner Odenwald Allemühl.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Forstbetriebsgemeinschaft

„Kleiner Odenwald (FBG)“

Einladung

zur Mitgliederversammlung der Forstbetriebsgemeinschaft am Freitag, 12. Okt. 2018, 19.00 Uhr, im Hotel-Restaurant „Schwanheimer Hof“, in Schwanheim, Dorfriesenstraße 11
Liebe Mitglieder der FBG,

der Vorstand der Forstbetriebsgemeinschaft „Kleiner Odenwald“ lädt Sie zur Mitgliederversammlung herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Roland Schilling
2. Grußworte
3. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
4. Geschäfts- und Kassenbericht 2017
5. Kassenprüfbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Haushaltsplan für das Jahr 2019
8. Bestellung der Kassenprüfer
9. Aktuelles aus der Forstpolitik und Sachstandsbericht zur zukünftigen Forstorganisation im Baden-Württemberg
10. Waldwirtschaftliche Fragen einschließlich Holzaufbereitung, Holzmarkt und Brennholzabsatz
11. Verkehrssicherungspflicht - Lichtraumprofil -
12. Planung einer Lehrfahrt
13. Aussprache
14. Verschiedenes
15. Schlussworte des Vorsitzenden

Änderung der Tagesordnung vorbehalten.

Anträge, Wünsche und Änderungen zur Tagesordnung sind bis zum 08. Okt. 2018, schriftlich bei der Geschäftsstelle, Kämmereiamt Holzverkauf Nadelstammholz, Langenbachweg 9, 69151 Neckargemünd, Fax: 06223 / 866536- 97616 oder beim 1. Vorsitzenden Roland Schilling, Herzstraße 15, 69436 Schönbrunn einzureichen.

*Freundliche Grüße
Roland Schilling,
1. Vorsitzender*



Haager Oktoberfestkerwe

Programm:

Samstag 13.10.2018

- Kerweeröffnung mit Fassbieranstich
- Live Musik mit der Partyband „Transatlantic Quintett“
- Barbetrieb

Sonntag 14.10.2018

- Spiel und Spaß für Kinder
- Weißwurstfrühstück in der Raingartenhalle
- Kerweumzug
- Kerwepredigtverlesung durch den Kerwepfarrer und musikalische Unterhaltung
- Große Tombola mit vielen attraktiven Preisen
- Kaffee und Kuchen

Montag 15.10.2018

- Kerweschlumpelverbrennung
- Buntes Treiben in den Haager Gaststätten

An allen Tagen ist bestens für das leibliche Wohl gesorgt.
Auf Euer Kommen freut sich das Kerwe-Team Haag.

Kerwe-Team Haag e.V.



**HAAG, RAINGARTENHALLE
13. OKTOBER 2018**



EINLASS: 19.30 UHR



**VdK-Ortsverband Schönbrunn
Ausflug!**

Liebe Mitglieder, der VdK-Ortsverband Eberbach bietet uns an, sich ihrem Ausflug anzuschließen. Sie fahren zum „Weingut Blatt“ nach Brackenheim-Hausen. Eine Zwischenstation wird in Neckarzimmern bei der Glashütte eingelegt.

Am Mittwoch, den 17.10.2018, Abfahrt ist um 12.00 Uhr an der Stadthalle Eberbach. Fahrpreis richtet sich nach der Teilnehmerzahl und wird ca. 12.- Euro betragen.

Wer Interesse hat sich diesem Ausflug anzuschließen kann sich bitte direkt bei dem Bus Unternehmen Günter Heckmann (Hirschhorn) anmelden, **Tel. 06272-1409**

Hospizverein Eberbach-Schönbrunn e.V.

„Letzte Hilfe“ – mehr Sicherheit im Umgang mit Sterbenden.
Nächster Kurs am 29. September

Der Hospizverein Eberbach-Schönbrunn lädt alle Interessierten zum nächsten Letzte Hilfe-Kurs am Samstag, 29.09.2018 von 10 – 14 Uhr, in den Konferenzsaal in der Stadthalle am Leopoldsplatz in Eberbach ein.

„Die Reaktionen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den ersten Kursen waren durchweg sehr positiv. Das hat uns sehr gefreut. Wir haben gemerkt, dass es richtig war, diesen Kurs nun auch in Eberbach anzubieten“, meint Ursula Clifford vom Hospizverein, die auch die Kursleitung innehat.

Ziel des Projektes „Letzte Hilfe“ ist es, das Sterben wieder ein Stück zurück in das alltägliche Leben zu holen. In jedem Kurs stehen deshalb vier wichtige Themenblöcke im Mittelpunkt. So geht es beim Thema „Sterben ist ein Teil des Lebens“ um die die Fragen nach dem Sterbeprozess und darum, was beim Sterben eigentlich passiert.

Die Einheit „Vorsorgen und Entscheiden“ informiert insbesondere über das Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Die Herausforderungen rund ums Sterben kommen in der Einheit „Körperliche, psychische, soziale und existenzielle Nöte lindern“ zur Sprache.

Schließlich die Einheit „Abschiednehmen“ mit den Fragen: Was sollte vor und nach dem letzten Atemzug getan werden? Welche Rituale und Hilfestellungen zum Abschiednehmen und zur Trauerbewältigung gibt es? Was gilt es bei Bestattungen zu beachten?

Durch die freundliche Unterstützung des Lions-Clubs Eberbach können die Kurse kostenlos angeboten werden. Anmeldungen nimmt der Hospizverein unter seiner Telefon-Nummer 0176-99 0560 60 entgegen.

Weitere Informationen findet man auch auf der Vereins-Homepage unter www.hospizarbeit-in-eberbach.de

Der „Letzte Hilfe-Kurs“ eignet sich auch für Unternehmen, Schulen und Institutionen. Sprechen Sie den Hospizverein an.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schönbrunn



Ev. Pfarramt Schönbrunn

Im Kehrack 8, 69436 Schönbrunn,
Telefon: 06272/2737, Fax: 06272/3285

Pfarrerin Nadine Jung-Gleichmann
e-Mail: nadine.jung-gleichmann@kbz.ekiba.de
www.kg-schoenbrunn.de

Pfarramtsbüro: Frau A. Wagner, Frau K. Gärtner
Dienstag, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr
Mittwoch, 9.00 Uhr – 14.00 Uhr
Freitag, 08.30 Uhr – 10.30 Uhr

e-Mail: Schoenbrunn@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 30.09.2018

09.00 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst
10.15 Uhr Haag, Gottesdienst mit der Taufe von Alena Herrmann und Niklas Feuerstein

Donnerstag, 04.10.2018

09.30 Uhr Schwanheim, Gottesdienst im Pflegeheim Parkblick
10.15 Uhr Schwanheim, Gottesdienst im Pflegeheim Mützel

Sonntag, 07.10.2018

10.00 Uhr Allemühl, Gottesdienst zum Erntedankfest

Sonntag, 14.10.2018

09.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst
10.15 Uhr Schönbrunn, Gottesdienst mit Taufe von Jonah Levin Verbrugge

Sonntag, 21.10.2018

09.00 Uhr Moosbrunn, Gottesdienst
10.15 Uhr Haag, Gottesdienst mit der Taufe von Selina Heß und von Henry, Clara und Mi Young Legat

Sonntag, 28.10.2018

09.00 Uhr Schwanheim, Gottesdienst
10.15 Uhr Allemühl, Gottesdienst

Wenn Sie zu Gottesdiensten oder Gemeindeveranstaltungen eine Fahrgelegenheit wünschen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt (bitte ggf. auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen).

KIRCHENCHOR

Freitag, 28.09.2018

19.00 Uhr Probe im Vereinshaus des MGV Schönbrunn

KONFIRMANDEN

Freitag, den 28.09.2018

16.30 – 18.00 Uhr im Gemeindeforum der Kirche Allemühl

ERNTEDANKFEST

Am 7.10.2018 feiern wir in Allemühl Erntedankgottesdienst. Um den Altar wieder entsprechend schmücken zu können, wäre es schön, wenn möglichst viele Erntedankgaben zur Verfügung stehen würden.

Am Samstag, 6.10.2018 können die Gaben aus Wald, Feld und Garten an der Kirche abgegeben werden. Natürlich können diese nach dem Gottesdienst wieder mit nach Hause genommen werden.

ERNTEDANKBROTE

Wer hat Lust ein Erntedankbrot für den Erntedankaltar zu backen? Das Brot wollen wir dann nach dem Gottesdienst an die Gottesdienstbesucher verteilen. Geben Sie bitte kurz im Pfarramt Bescheid, wenn Sie ein Brot backen wollen (Tel.: 06272-2737, [jungegleichmann@kbz.ekiba.de](mailto:jung-gleichmann@kbz.ekiba.de))



Es wird bald wieder fleißig gekrabbelt! Denn ab Oktober gibt es den gemeinsamen **KRABELLTREFF** der Kirchengemeinde Schönbrunn und der Kirchengemeinden Aglasterhausen – Breitenbrunn – Daudenzell. Herzlich eingeladen sind alle Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Kommt einfach vorbei, krabbelt mit und verbringt mit uns etwas Zeit. Wir treffen **uns ab dem 02.10.2018 jeden Dienstag 10-11 Uhr im Gemeindehaus in Aglasterhausen** (Am Marktplatz 11, Aglasterhausen). Wer eine Mitfahrgelegenheit

braucht oder Fragen hat, darf sich gerne bei Frau Meißner (06262/8339267) oder im Pfarrbüro melden (Aglasterhausen: 06262/6390; Schönbrunn: 06272/2737).

ANSTOSS

Das nächste Treffen für alle Fußballbegeisterten ist am Freitag, den 28.09.2018, 18.30 Uhr, auf dem Bolzplatz Schönbrunn

Christliche Versammlung Moosbrunn

Wir grüßen mit dem Wochenspruch

Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass er auch seinen Bruder liebe.

1. Johannes 4, 21

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Sonntag (18. So. nach Trinitatis) den 30. September 2018, Bibel- und Gebetstunde am Donnerstag um 19 Uhr und Kinderstunde am Samstag 10.30 Uhr in Moosbrunn, Häusserstr. 37. Kontakt: Fam. Danzeisen Tel.: 06272/2180.

Kath. Seelsorgeeinheit Aglasterhausen-Neunkirchen

Pfarrer: Helmut Löffler – Tel. 06262 / 65 81

Diakone: Franz Jünger – Tel. 06262 / 63 94

Thomas Böhnisch – Tel. 0162/5479466

www.kath-aglasterhausen-neunkirchen.de

Pfarrer: Helmut Löffler (Tel. 0 62 62 / 65 81)

Persönliche E-Mail-Adresse: PfarrerLoeffler@googlemail.com

Diakon Franz Jünger (Tel. 0 62 62 / 63 94)

Sprechzeit: Mittwoch u. Donnerstag, 10.00 – 13.00 Uhr

Diakon Thomas Böhnisch (Tel. 0157 54 04 27 22)

Diakon Joachim Szendzielorz (Tel. 0 62 71 / 9 44 74 40)

Kath. Pfarramt Neunkirchen, Luisenstr. 21 – Tel. 0 62 62 / 65 81

E-Mail: Kigem-nkn@gmx.de

Pfarrsekretärin: Martina Steck

Öffnungszeiten: Montag, 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, 11.00 – 12.00 Uhr

Das Pfarrbüro ist bis 28.09.18 geschlossen.

Gottesdienstordnung

Freitag, 28.09.18 **Hi. Lioba**

16.00 Neunk Abfahrt zum Ministrantenwochenende nach Worms

Sonntag, 30.09.18 **Erntedankfest**

9.00 Neunk Messfeier mit Segnung der Erntegaben, Singkreis; Große Caritaskollekte

10.30 Aglasterh Messfeier mit Taufe von Elias Schwager u. Segnung der Erntegaben, Große Caritaskollekte

Dienstag, 02.10.18 **Hi. Schutzengel**

18.30 Neunk Rosenkranz

19.00 Neunk Messfeier (Seelenamt für Maria Baranyai – für Eugen Knörzer u. verst. Angeh.)

Mittwoch, 03.10.18 **Tag der Deutschen Einheit (Staatsfeiertag)**

18.30 Neckark Rosenkranz

19.00 Neckark Messfeier (um Frieden u. Gerechtigkeit)

Freitag, 05.10.18 **Herz-Jesu-Freitag**

9.30 Neunk

Eucharistische Anbetung

Samstag, 06.10.18 **Hi. Bruno**

19.00 Aglasterh

Vorabendmesse mit Marienweihe der Pfarrei

Sonntag, 07.10.18 **Rosenkranzfest**

9.00 Neunk

Messfeier mit Marienweihe der Pfarrei

18.00 Neunk

Rosenkranz

Dienstbeginn von Pater Loice

Wir begrüßen zum 1. Oktober 2018 Herrn Pater Loice, der nun seinen Dienst als Vikar in unserer Seelsorgeeinheit aufnimmt. Nachdem die Steyler Patres ihre Niederlassung in Mosbach aufgegeben haben, können wir sehr froh sein, dass der Bischof uns einen Priester zur Vertretung schickt. So ist die Übergangszeit bis zum Dienstbeginn von Pfarrer Josef Dorbath am 1. Februar 2019 gut überbrückt. Ein Priester kann eben nur durch einen Priester ersetzt werden.

Ministrantenwochenende

Vom Freitag, 28. September bis zum Sonntag, 30. September findet ein Wochenende für die angemeldeten Ministranten in Worms statt. Zum Programm gehören thematische Inhalte zum Ministrantendienst sowie Spiele und Freizeitangebote. Am Sonntag besuchen wir die heilige Messe im Dom. Abfahrt des Busses ist am Freitag um 16.00 Uhr bei der Pfarrkirche in Neunkirchen. Die Rückkehr erfolgt am Sonntagnachmittag um 15.00 Uhr.

Neckarkatzenbach: Gebet für das ungeborene Leben

Am Sonntag, 30.09.18, der Tag des Gebetes für das ungeborene Leben laden wir um 15.00 Uhr zur Betstunde in die Marienkapelle in Neckarkatzenbach ein.

Weitere Termine:

Fr. 28.09. in Neunkirchen:

19.30 Uhr Probe Singkreis, Kirche

Di. 02.10. in Neunkirchen:

20.00 Uhr Gemeindeteam-Sitzung, Pfarrsaal

Do. 04.10. in Neunkirchen:

20.00 Uhr Stiftungsrat-Sitzung, Pfarrsaal

Tauftermine

21. Oktober, 18. November, 2. Dezember

Öffnungszeiten der beiden Büchereien

Aglasterhausen (unter der Sakristei):

donnerstags 16.00 – 17.30 Uhr

samstags 10.00 – 11.30 Uhr

sonntags 11.30 – 12.00 Uhr (nach dem Gottesdienst)

Tel. 92 60 35; e-mail: buch-hausen@web.de

Medienliste der Bücherei: www.eopac.net/BGX510022

Neunkirchen (über der Sakristei):

donnerstags 17.00-18.30 Uhr

sonntags nach dem Gottesdienst (14-tägig) Sonntag, 23.09.

Wissenswertes

Örtliche Termine:

29.09. Kindergarten „Villa Kunterbunt“ Haag Flohmarkt
Raingartenhalle Haag

Humor:

Ein Unternehmen hat seine Spitzenleute auf ein teures Seminar geschickt. Sie sollen lernen, auch in einer ungewohnten Situation Lösungen zu erarbeiten, rasch und zielgerichtet zu entscheiden. Am zweiten Tag wird einer Gruppe von Managern die Aufgabe gestellt, die Höhe einer Fahnenstange zu messen. Sie gehen hinaus auf den Rasen, beschaffen sich eine Leiter und ein Bandmaß. Die Leiter ist aber zu kurz. Also holen sie noch einen Tisch, auf den sie die Leiter

stellen. Es reicht immer noch nicht. Sie stellen noch einen Stuhl auf den Tisch. Da das alles sehr wackelig ist, fällt der ganze Aufbau immer wieder um. Alle reden gleichzeitig. Jeder hat andere Vorschläge zur Lösung des Problems.

Es ist ein heilloses Durcheinander. Ein Ingenieur kommt vorbei, sieht sich das Treiben ein paar Minuten lang an. Dann zieht er wortlos die Fahnenstange aus dem Boden, legt sie hin, nimmt das Bandmaß und misst die Stange von einem Ende zum anderen. Er schreibt das Ergebnis auf einen Zettel und drückt ihn zusammen mit dem Bandmaß einem der Manager in die Hand. Dann geht er wieder seines Weges. Kaum ist er um die Ecke, sagt einer der Top-Manager: „Das war wieder typisch Ingenieur! Wir müssen die Höhe der Stange wissen und er sagt uns die Länge! Deshalb lassen wir diese Leute auch nie in den Vorstand“.



Geschmückter Mühlestein

In Allemühl am Buswartehäuschen Richtung Schönbrunn erstrahlt der Mühlestein in neuem Glanz.

Frau Reinhard aus Allemühl schmückte den Stein mit einem farbenfrohen Blumenschmuck und einem herzlichen Willkommensgruß.

Herzlichen Dank!

Jan Frey

Bürgermeister

Jehovas Zeugen Versammlung Eberbach

Herzlichst laden wir zu unseren Zusammenkünften ein:

Freitag, 28.09.2018 19.30 Uhr

Wir betrachten Schätze aus Gottes Wort - Das wöchentliche Bibelprogramm stützt sich auf Johannes 7-8. Außerdem: „Sei demütig und bescheiden wie Christus“

Sonntag, 30.09.2018 10.00 Uhr

Biblischer Vortrag mit dem Thema: **Die wahre Religion stillt die Bedürfnisse der menschlichen Gesellschaft**

Bibelstudium anhand des Wachturms mit dem Thema:

Wir gehören Jehova (Psalm 33:12)

Jeder ist willkommen - Wer möchte, darf seine eigene Bibel mitbringen - Eintritt frei.

Ort: Königreichssaal - Im Ruhbaum 1 - 69412 Eberbach

Weitere Infos & Kontakt: Tel.: 06271/6688 und unter www.jw.org

Wandelkonzert

Im Zeichen der Ökumene finden sich die Bezirkskantoren der Evangelischen und der Katholischen Kirche in Eberbach zu einem Wandelkonzert zusammen. Am Sonntag, 7. Oktober, werden Werke von Bruhns, Mozart, Elgar, Ravel u.a. zu hören sein.

Das Konzert beginnt um 18 Uhr in der kath. Kirche St. Johannes Nepomuk. Nach den ersten etwa 40 Minuten wandeln Publikum und Musiker weiter zur evang. Michaelskirche. Nach einer Erfrischung bei Sprudel, Sekt oder Wein wird das Konzert dort fortgesetzt.

Kirchenmusikdirektor Achim Plagge wird sowohl an der Orgel als auch als Tenor zu hören sein. Schon während seines Studiums der Kirchenmusik war Plagge in professionellen Gesangsensembles tätig, u.a. der Camerata Vocale Freiburg, den Basler Madrigalisten, dem Dufay-Ensemble.

Bis heute ist er Mitglied im Ensemble Officium. Zahlreiche CD-Aufnahmen entstanden mit diesen Ensembles, eine davon wurde mit dem „Diapason d´Or“ prämiert.

Karten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 10 Euro bzw. 4 Euro für Schüler und Studierende bei der Buchhandlung Greif sowie im BuchHaus Eberbach sowie an der Abendkasse.

Ruhehainführung in Reichartshausen

Am Samstag, 20. Oktober 2018 findet um 11.00 Uhr eine Führung durch den „Ruhehain unter den Eichen“ statt. Anmeldungen bei Frau Lutz, Tel. 06262 / 9240-55 oder Frau Schilling, Tel. 06262 / 9240-22. Treffpunkt ist am unteren Ruhehainparkplatz.



SG-SV Lobbach

SpG SG-SV Lobbach II –

SpG Waldhilsbach/Gaiberg 0:0 (0:0)

21.09.2018

VfR Walldorf I – SG-SV Lobbach I

2:1 (2:1) 23.09.2018

Die nächsten Begegnungen der Spielgemeinschaft:

Sonntag, 30.09.2018

7.Spieltag Kreisliga

SG-SV Lobbach I SPIELFREI

Mittwoch, 03.10.2018, 15.00Uhr

8.Spieltag Kreisliga Heidelberg

1.FC Dilsberg – SG-SV Lobbach I (in Dilsberg)

Das Training und die Spiele der Senioren und der Jugendmannschaften in der kommenden Woche sind, wie folgt, geregelt bzw. angesetzt:

27.09.2018 19.00 - 21.00Uhr

Training A-Jugend in Lobenfeld

28.09.2018 19.00 - 21.00Uhr

Training Senioren in Waldwimmersbach

29.09.2018 12.30 - 14.45Uhr

Spiel B1-Jugend FT Kirchheim - Waldwimmersbach in Kirchheim

29.09.2018 14.15 - 16.15Uhr

Spiel C2-Jugend JSG Steinachtal - JSG Mauer/Lobbach II in Neckarsteinach

29.09.2018 15.45 - 18.00Uhr

Spiel A-Jugend JSG Lobbach - TSG Wilhelmsfeld in Lobenfeld (Spiel ab 16.00)

30.09.2018 10.45 - 13.00Uhr

Spiel B3-Jugend JSG Elsenzthal - Waldwimmersbach in Bammental (Spiel ab 11.00)